



# GMM Ausstellerbefragung



## Feedback und Anregungen aus erster Hand

- Erkenntnisse zu Ausstellerzielen und -anforderungen für eine bedarfsgerechte Veranstaltungsgestaltung
- Evaluierung der Ausstellerzufriedenheit als Controlling- und Benchmark-Instrument
- Bewertungen der Veranstaltung im Detail als Ansatzpunkt zur Optimierung von Konzept und Rahmenbedingungen



## GMM Ausstellerbefragung

### Aufgabenstellung

Ohne zufriedene Ausstellerschaft kann längerfristig kein Messekonzept bestehen. Daher sind der unmittelbare Kontakt zu dieser Teilnehmergruppe, deren Feedback und die Kenntnis ihrer Ziele und Anforderungen an die Messeteilnahme von immenser Bedeutung.

Eine Befragung der Aussteller ist hierfür die Basis. Die Erhebung evaluiert die Ausstellereinschätzungen in Bezug auf die Veranstaltung als Ganzes bzw. den geschäftlichen Erfolg der Teilnahme sowie auch im Hinblick auf Detailspekte, die das Umfeld und die Rahmenbedingungen betreffen.

Die gewonnenen Informationen dienen intern - auch den beteiligten Messebeiräten - zur weiteren Optimierung bestehender Abläufe und der Generierung von Messeideen und Konzepten sowie nach außen der Öffentlichkeitsarbeit.

### Vorgehensweise

Bei der klassischen **Ausstellerbefragung vor Ort** wird in der Regel eine Totalerhebung angestrebt. Die Befragung erfolgt meist am letzten oder vorletzten Veranstaltungstag. Institutsmitarbeiter verteilen Fragebögen an alle mit eigenem Personal vertretenen Aussteller (dies schließt auch Unteraussteller mit ein). Die Vorgehensweise mit Papierfragebögen hat sich bewährt, weil die Befragten so den Zeitpunkt der Beantwortung selbst bestimmen können.

Die Standleitung selber oder ein von dieser beauftragter Mitarbeiter füllt den Fragebogen selbständig aus. Aufgrund eines häufigen und konsequenten Nachfassens der Interviewer wird in der Regel eine sehr hohe Rücklaufquote erzielt.

Nach Absprache können wir vor Ort bereits eine Vorabfassung durchführen und eine Auswertung ausgewählter Fragen zur Verfügung stellen.

Bei sehr großen Fallzahlen und/oder besonders engem Timing schafft der Einsatz unserer modernen Scannertechnologie die Voraussetzungen zur schnellen Verarbeitung großer Datenmengen und zeitnahen Bereitstellung der Ergebnisse.

Alternativ kann auch eine **Nachbefragung** (online oder telefonisch) in Erwägung gezogen werden. Als Vorteil ist dabei der Zeitpunkt nach der Messe zu sehen, zu dem das Ergebnis der Messe noch etwas besser abgeschätzt werden kann als gegen Ende der Veranstaltung. Problematisch kann sich bei dieser Methode aber (je nach Zielgruppe) eine geringe Rücklaufquote herausstellen.

### Ergebnisse

Die Ausstellerbefragung wird selbstverständlich individuell auf Ihre konkreten Bedürfnisse und Interessen abgestimmt. Die Ergebnisse werden auf Wunsch komprimiert aufbereitet und dargestellt.

Relevante Themen können sein:

- Messekonzeptbewertung
- Beurteilung des Beteiligungserfolges
- Beteiligungsziele und Zielerreichung
- Wiederbeteiligungsabsicht
- Empfehlungsbereitschaft
- Vergleich zu anderen Messen
- Beurteilung der Leistungen der Messeleitung/der Ausstellerservices
- Bewertung des Messeplatzes und seiner Infrastruktur
- Einschätzung der Branchensituation